

Gesetzes- und Verordnungs-Blatt

für das Großherzogtum Baden.

Ausgegeben zu Karlsruhe, Donnerstag den 8. März 1917.

Inhalt.

Verordnungen: des Ministeriums des Innern: Verfütterung von Hafer an Ochsen und Zugkühe betreffend; den Vollzug der Verordnung des Bundesrats vom 1. März 1917, Bestimmungen zur Ausführung des § 7 des Gesetzes über den vaterländischen Hilfsdienst betreffend.

Verordnung.

(Vom 6. März 1917.)

Verfütterung von Hafer an Ochsen und Zugkühe betreffend.

Zum Vollzug der Bekanntmachung des Präsidenten des Kriegsernährungsamts vom 26. Februar 1917 über die Verfütterung von Hafer an Ochsen und Zugkühe während der Frühjahrsobestellung (Reichs-Gesetzblatt Seite 191) wird mit sofortiger Wirksamkeit bestimmt, daß zuständige Behörde im Sinne der Bekanntmachung das Bürgermeisteramt ist.

Karlsruhe, den 6. März 1917.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

Der Ministerialdirektor:

Weingärtner.

Pfisterer.

Verordnung.

(Vom 7. März 1917.)

Den Vollzug der Verordnung des Bundesrats vom 1. März 1917, Bestimmungen zur Ausführung des § 7 des Gesetzes über den vaterländischen Hilfsdienst betreffend.

Auf Grund des § 9 der Verordnung des Bundesrats, betreffend Bestimmungen zur Ausführung des § 7 des Gesetzes über den vaterländischen Hilfsdienst vom 1. März 1917 (Reichs-Gesetzblatt Seite 202) werden als Ortsbehörden im Sinne dieser Verordnung die Bürgermeisterämter bestimmt.

Karlsruhe, den 7. März 1917.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

von Bodman.

Dr. Schühly.

Gesetzes- und Verordnungsblatt 1917.

19

Truck und Verlag von **Matsch & Vogel** in Karlsruhe.

